

Bayerns Politik zahlt sich aus!

Beispiel: Arbeitsmarkt

Bayerische Arbeitslosenquote im Bundesvergleich am niedrigsten!

- ✓ Bayern hatte im Dezember 2015 mit 3,4 % vor Baden-Württemberg mit 3,7 % die im Ländervergleich mit Abstand **niedrigste Arbeitslosenquote** (Bundesdurchschnitt: 6,1 %).
- ✓ Die **Arbeitslosenquote Älterer** ab 50 Jahre lag im Dezember 2015 mit 4,0 % **deutlich unter dem Bundesdurchschnitt** von 6,5 %.
- ✓ Mit 2,6 % lag Bayern **bei der Jugendarbeitslosigkeit** knapp hinter Baden-Württemberg mit 2,5 % **bundesweit an der Spitze**. (Bundesdurchschnitt: 4,7 %; Datenstand Dezember 2015).
- ✓ **Alle bayerischen Regionen profitieren von der guten Entwicklung:** Die **Spannweite der Arbeitslosenquoten** in den bayerischen Regierungsbezirken lag im Dezember 2015 **nur noch bei 1,1 Prozentpunkten**.
- ✓ Die Zahl der **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** in Bayern lag im Oktober 2015 bei rund **5,3 Mio.** und übertrifft damit den Vorjahreswert um 2,8 %. In den **vergangenen zehn Jahren** sind somit **mehr als 930.000 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse** entstanden.

Die Erfolge unserer Arbeitsmarktpolitik zahlen sich für die Menschen aus:

- ✓ In Bayern sind **weniger Menschen** als im Bundesdurchschnitt **von Armut bedroht**: Die Armutsgefährdungsquote lag in Bayern im Jahr 2014 mit 11,5 % deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von 15,4 %.
- ✓ In Bayern sind im Verhältnis zur Bevölkerung **am wenigsten Menschen auf Hartz IV** angewiesen. Die bayerische Quote lag hier im Dezember 2015 bei 4,2 % (Bundesdurchschnitt: 9,3 %).
- ✓ In Bayern haben die Menschen **mehr Geld als im Bundesdurchschnitt**. Das durchschnittlich verfügbare Einkommen je Einwohner lag im Jahr 2013 in Bayern rund 10 % über dem Bundesdurchschnitt.